



INVESTITIONSPROJEKT - PROFIL	
Projekttitlel	Hafen - Terminal für Flüssige Fracht SLAVONSKI BROD
Lagepotential	Es ist auch der internationale Einreisehafen in die Europäische Union. Der Hafen verfügt über einen direkten Zugang zu Straßen- und Schienennetzen, die die Verladung und Lagerung von Gütern sowie die Weiterleitung von Gütern auf Binnenwasserstraßen entlang der Donau zu den wichtigsten kroatischen Seehäfen Rijeka, Ploče, Split und Zadar und in der Gegenrichtung bis nach dem schwarzen Meer erleichtern.
Projektbeschreibung	<p>Im Zuge der Sicherung der Voraussetzungen für ein dynamischeres Wachstum der Hafenaktivitäten hat der Projektträger, die Hafenverwaltung von Slavonski Brod, die den Hafen an der Save (207-467 Flusskilometer) auf einer Fläche von 90 Hektar, führt einen Investitionszyklus von ca. 17 Mio. EUR (130 Mio. HRK), einschließlich des Baus des Hafens und der begleitenden Einrichtungen sowie der Entwicklung des weiteren Hafengebiets mit der gesamten notwendigen Infrastruktur (bisher wurden ca. 80% der Hafeninfrastruktur gebaut). Derzeit gibt es ein Ölterminal zum Umladen von Rohöl mit zwei Verladegestellen und ein Schüttgutterminal zum Umladen von Gesteinen, Sand, Kies und anderen Schüttgütern. Mit dem Konzessionär wurde zudem ein Vertrag über den Bau des Heizkraftwerks/Heizwerks und der Bioethanolanlage unterzeichnet. Ein 120 m langes Stückgutterminal (Kai Nr. 3) wurde bereits gebaut mit einer Umschlagsfläche von 3.910 m² und einer Nutzungsgenehmigung, während der Bau der Kais Nr. 4 und Nr. 5 mit einer Gesamtlänge von 230 m² ist noch zu finalisieren, was eine Umschlagsfläche von 1.545 m² zur Folge hat.</p> <p>Zusätzlich zu den oben genannten Investitionen plant der Hafenbetrieb den Bau eines neuen Terminals für Flüssiggüter (Diesel, Benzin, Bioethanol) mit 8 Tanks und einer Gesamtkapazität von 48.000 m³. Die Grundstücksgröße des Projekts beträgt 83.974 m², für die ein Investor gesucht wird.</p> <p>Um das Umschlagvolumen und die Umschlagskapazitäten des Hafens (bis zu 1.500.000 Tonnen pro Jahr) zu erhöhen, ist auch ein Straßennetz entlang des Flussufers geplant, zusammen mit einem Containerterminal mit einer Kapazität von bis zu 200.000 Tonnen. Geplant ist der Bau von angrenzenden Anlagen, einem Ro-La-Terminal zur Umladung von Lkw auf Niederflurwagen mit einer Aufnahme-/Abfertigungskapazität von 20 Niederflurwagen sowie einem Gefahrgutterminal und einer Werft für die Wartung und Instandhaltung von Schiffen.</p>
Aktueller Projektstatus	Die Hafenverwaltung von Slavonski Brod sucht strategische Partner für die Investition in den Flüssigfrachtterminal im Rahmen eines Konzessionsmodells (für einen Zeitraum von 5 bis 25 Jahren, der sogar auf 50 Jahre verlängert werden kann, sofern die Regierung der Republik Kroatien Zuschüsse gewährt eine Zulassung) oder durch das Recht zum Modellbau. Der geschätzte Wert der Investition beträgt 12 Millionen Euro.
Geschätzter Wert des Investitionsprojektes	12 Mio. EUR
Projekt-Realisierungsmodell	Strategischer Partner
Für weitere Informationen zu diesem Projekt wenden Sie sich bitte per E-Mail an: info@coral-consulting-service.com	